

Leitfaden

«Dimmen mit LED Retrofit 12V»

Dieser Leitfaden dient dazu die als „dimmbar“ gekennzeichneten LED Leuchtmittel schrittweise erfolgreich mit dem richtigen Dimmer zu dimmen. Bei Fragen und Unklarheiten kontaktieren Sie uns unverbindlich.

1. Stellen Sie sicher, dass das Leuchtmittel als dimmbar gekennzeichnet ist
2. Prüfen Sie ob das Betriebsgerät mit dem LED Leuchtmittel kompatibel und ebenfalls dimmbar ist.
3. Wenn es dimmbar ist: prüfen Sie welches Dimmverfahren angewendet werden kann: Phasen-ANSchnitt (R oder R/L) oder Phasen-ABSchnitt (R/C)
4. Fragen Sie beim Hersteller oder Lieferanten nach, welcher Dimmer und welches Betriebsgerät für das Leuchtmittel geeignet ist.
5. Wenn keine Informationen angegeben sind verwenden Sie einen LED Multidimmer verwenden (R,L,C). Folgender Artikel bietet SES dafür an: <https://www.ses-shop.ch/a-3498/>
6. Hinweis: Die Mindest- und Maximalleistung vom Dimmer muss auf die angeschlossene Leistung der Leuchtmittel angepasst werden. Z.B 4-80W. Weitere Informationen entnehmen Sie aus dem Datenblatt des jeweiligen Dimmers.
7. Es ist folgendes zu beachten: Wenn die LEDs gedimmt werden, wird auch die Leistung kleiner, somit kann man während dem Dimmvorgang wieder unter die Mindestlast fallen und es treten Störungen auf.
8. Wenn ein bestehendes Betriebsgerät für Konventionelle Leuchtmittel vorhanden ist und es trotzdem zu Störungen kommt, muss das Betriebsgerät ersetzt werden.

Wenn obige Anforderungen erfüllt sind und die Leuchtmittel flackern, können induktive Ströme in der Elektroleitung, oder das Steuersignal vom örtlichen Elektrizitätswerk die Ursache sein.

Man beachte, dass die Elektrische Dimmung nicht linear zum Helligkeitseindruck verläuft:

- 10% elektrische Leistung = 30% vom maximalen Helligkeitseindruck
- 1% elektrische Leistung = 10% vom maximalen Helligkeitseindruck

Achtung Wichtig: 230V Installationen dürfen nur von Elektrisch ausgebildetem Fachpersonal ausgeführt werden. Ziehen Sie für die Montage den Elektriker ihres Vertrauens dazu.